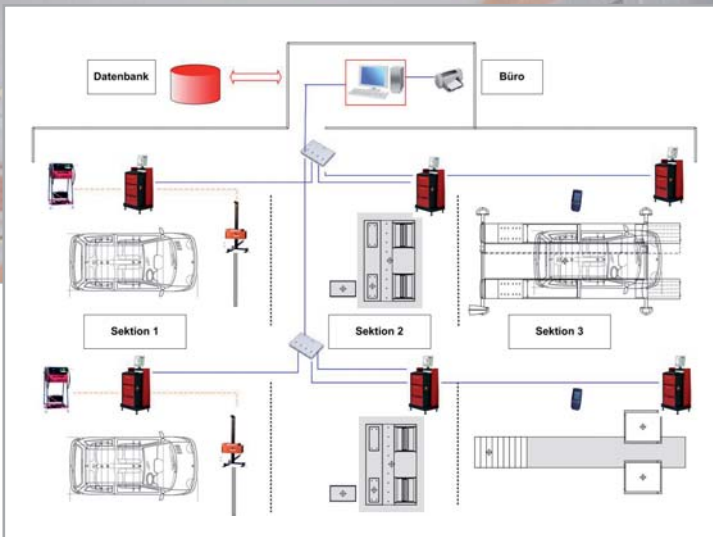




Netzwerk für Kfz-Prüfgeräte



- PC-gestütztes Netzwerk
- Automatisierter Prüfablauf
- Manipulationsicher
- Integrierte Kundenannahme



LAN-basiertes Netzwerkkonzept



Das intelligente Vernetzungs-Konzept

■ Carl-@, das neue Vernetzungskonzept für Kfz-Prüfgeräte

In dem LAN-basierten Netzwerkkonzept können beliebig viele PC-gesteuerte Prüfgeräte für beliebig viele Prüflinien aufgenommen werden.

Die Prüflinien sind in Sektionen unterteilt mit jeweils einem zugeordneten PC. In einer Sektion befinden sich wahlweise verschiedene Komponenten wie Prüfstraße mit Spur-, Fahrwerk- und Bremsprüfung. Es können z. B. auch Zusatzgeräte wie Scheinwerfereinstellgerät oder Schallpegelmessgerät an einer beliebigen Stelle in der Prüflinie eingebunden werden.

Die flexiblen Strukturen von Carl-@ ermöglichen zu jedem Zeitpunkt eine Erweiterung bzw. Herausnahme der Prüfgeräte aus dem LAN. Die Anbindung zusätzlicher Büro-PC's zur Kundenannahme und Bearbeitung ist ebenfalls problemlos möglich.

Das Herz von Carl-@ ist der PC mit der Stationsmanager-Software. Auf diesem PC werden alle Installationsarbeiten durchgeführt, so dass diese an weiteren PCs weitgehend entfallen. Pro Testsektion gibt es darüber hinaus einen PC mit der Sektionsmanager-Software, auf dem der jeweilige Auftrag ausgewählt und abgewickelt wird. Je nach Konfiguration von Carl-@ kann die Prüfung auch vollautomatisch durchgeführt werden.

Carl-@ ist in 1er / 5er oder 10er Lizenzen erhältlich und über einen Lizenzschlüssel gesichert. Je nach Anforderung können auch mehrere Lizenzen vergeben werden. Für jeden PC, gleich ob Annahme-PC oder Geräte-PC, ist jeweils eine Lizenz erforderlich.

■ Manipulationssicher

In den jeweiligen Sektionen kann nur die Prüfung ausgewählt werden, welche mit dieser Sektion verknüpft ist, somit ist eine Manipulation ausgeschlossen. Für die anderen Sektionen ist dieser Auftrag grundsätzlich gesperrt.

Die Prüfergebnisse werden verschlüsselt abgelegt und können nicht mehr verändert werden. Außerdem ist die Datenübertragung zum Stationsmanager und die Archivierung der Daten verschlüsselt.



Das intelligente Vernetzungs-Konzept

Hauptmaske und Datenbank

■ Hauptmaske und Datenbank

Auf der Hauptmaske am Annahme-PC werden alle erforderlichen Kunden- und Fahrzeugdaten eingegeben. Ist das Fahrzeug bereits registriert, müssen die Daten nur noch aufgerufen werden. Bei einer erforderlichen Nachprüfung werden zusätzlich die Ergebnisdaten der vorangegangenen Prüfung angezeigt.

Als Annahme-PC kann jeder PC im LAN eingerichtet werden. Die in Carl-@ integrierte Datenbank ist dynamisch strukturiert, dadurch kann der existierende Datenbestand jederzeit durch neue Datentypen ergänzt und Änderungen der gesetzlichen Vorgaben leicht integriert werden. Mit dem Software-Modul Open Gateway können die Daten von der Datenbank offen gelegt werden. Durch diese Offenlegung kann von externen Datenbanksystemen schreibend und lesend auf die Datenbestände zugegriffen werden.

■ Eingabe der durchzuführenden Prüfungen

Standardmäßig sind folgende aufgeführte Prüfungen durchführbar:






- Spurprüfung
- Fahrwerkprüfung
- Bremsprüfung
- Abgasprüfung
- Sichtprüfung
- Scheinwerferprüfung (manuell oder vollautomatisch)
- Geräuschpegelmessung
- Geschwindigkeitsprüfung

Der Kunde gibt bei der Annahme die gewünschten Prüfungen an, bzw. sind diese von der Prüforganisation vorgegeben.

Die aktivierten Prüfungen werden auf der Hauptmaske dem Prüfauftrag zugeordnet.

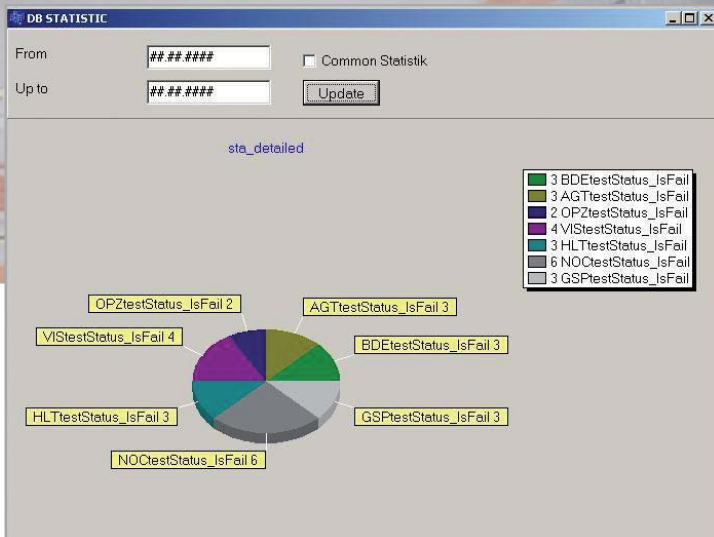
Gibt es weitere länderspezifische Prüfanforderungen können diese nachträglich ergänzt und das entsprechende Symbol eingeblendet werden.

■ Statusanzeige des Prüfablaufs

-  durchzuführende Prüfung
-  Auftrag aktiv
-  Auftrag aktiv – Prüfgerät nicht eingeschaltet
-  Prüfung durchgeführt und bestanden
-  Prüfung durchgeführt und nicht bestanden

■ Prüfprotokoll-Ausdruck

Die Ergebnisse der einzelnen Prüfungen werden jeweils an den Stationsmanager übermittelt und gespeichert. Nach Beendigung aller Prüfungen kann auf einem beliebigen Netzwerkdrucker ein Prüfprotokoll ausgedruckt werden. Die Prüfergebnisse werden in der Datenbank gespeichert.



Das intelligente Vernetzungs-Konzept

Verwaltungs-Modul

Dieses Modul eignet sich zum Suchen, Filtern oder Sortieren der Daten.

■ Weitere Funktionen der Datenbank

Statistik-Modul

Mit diesem Modul können Auswertungen über Zeiträume, Mängelursachen, Prüfer und Prüflinien erstellt werden.

■ Installation und Wartung

- Die gesamte Software wie z.B. Stations- und Sektionsmanager sowie alle Prüfapplikationen werden nur auf dem Haupt-PC installiert
- Die Konfiguration der Prüfsektionen und Prüfapplikationen erfolgt ebenfalls nur auf dem Haupt-PC
- Die PCs der einzelnen Prüfsektionen werden lediglich über das Netzwerkverzeichnis verknüpft
- Carl-@ kann von einem geschulten Techniker in Betrieb genommen werden

■ PC-Anforderungen

- Standard-PC mit Betriebssystem Windows XP® oder Vista®
- Ethernet-Karte
- (W)LAN-Karte
- USB-Anschlüsse oder RS-232

Snap-on® Equipment

Deutschland

Snap-on Equipment GmbH · Werner-von-Siemens-Straße 2 · D-64319 Pfungstadt
Tel.: +49 (0) 6157 / 12-0 · Fax: +49 (0) 6157 / 12-286 · www.snapon-equipment.de

Testing Division

Konrad-Zuse-Straße 1 · D-84579 Unterneukirchen
Tel.: +49 (0) 8634 / 622-0 · Fax: +49 (0) 8634 / 5501 · www.snapon-equipment.eu

England

Snap-on Equipment Ltd. · 48 Sutton Park Avenue · Reading RG6 1AZ
Tel.: +44 (0) 118 / 929-6811 · Fax: +44 (0) 118 / 966-4369 · www.snapon-equipment.eu

Frankreich

Snap-on Equipment France · ZA du Vert Galant · 15, rue de la Guivernone BP97175
ST Ouen L'Aumone · 95056 Cergy Pontoise Cedex
Tel.: +33 (0) 134/48 58-78 · Fax: +33 (0) 134/48 58-70 · www.snapon-equipment.fr

Andere Länder

Snap-on Equipment GmbH · Testing Division · Konrad-Zuse-Str.1 · D-84579 Unterneukirchen
Tel.: +49 (0) 8634 / 622-0 · Fax: +49 (0) 8634 / 5501 · www.snapon-equipment.eu

Die Maschinen sind teilweise mit Sonderausstattung gegen Mehrpreis abgebildet.
Technische Änderungen vorbehalten.

Cod.: 9702 060 · 03/2009